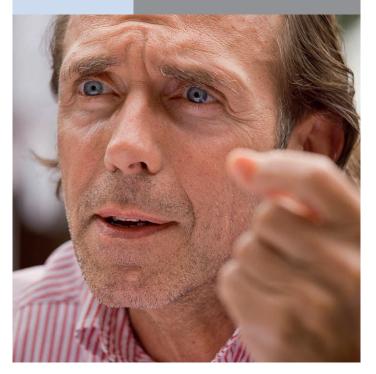
Prof. Dr. Thomas Druyen liest "Der Krieg der Scheinheiligkeit"

Zentralbibliothek Dienstag, 21. Mai 2013, um 18 Uhr



Stadtbüchereien Düsseldorf, Literaturbüro NRW e.V. und Freundeskreis Stadtbüchereien Düsseldorf e.V. laden ein zur Lesung in der Reihe "Frisch gepresst. Neue Bücher aus dem Rheinland"

Prof. Dr. Thomas Druyen liest "Der Krieg der Scheinheiligkeit"

Die Krisen in der Welt scheinen unbeherrschbar und übersteigen unser Fassungsvermögen. Nicht nur das Chaos an den Finanz- und Politikmärkten stranguliert einen Großteil aller Bevölkerungen. Auch das Ringen um die Vorherrschaft in der Informationstechnologie, in der strategischen Weltraumnutzung oder in der Sicherung von Rohstoffquellen sind brandgefährliche Kampfzonen. Thomas Druyen sieht die Wurzel allen Übels im drohenden Untergang eines gesunden Menschenverstandes. Im Tumult der Gegenwart wird die Scheinheiligkeit zur stärksten Waffe. Druyens Text führt zu einem neuen Handlungsbewusstsein der "Konkrethik". Wenn der Schein nicht länger die Mittel heiligen soll, müssen wir aus einem Traum erwachen, der immer mehr zum Alptraum wird

Prof. Dr. Thomas Druyen ist Soziologe und der Begründer der Vermögenskulturforschung. Er studierte Jura, Soziologie, Publizistik, Philologie und Anthropologie. Seit 2007 ist er ordentlicher Professor an der Sigmund Freud Privatuniversität in Wien und seit 2009 Vorstand des Instituts für Vergleichende Vermögenskultur und Vermögenspsychologie.

Moderation: Michael Serrer, Literaturbüro NRW e.V.

wo: Zentralbibliothek

wann: Dienstag, 21. Mai 2013, um 18 Uhr

Eintritt: frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf Zentralbibliothek Bertha-von-Suttner-Platz 1 40227 Düsseldorf

Telefon 89-94027

In Kooperation mit

